



# Selbsterfahrung für Coaches & Führungskräfte

## Systemische Strukturanalyse und biographische Aufstellung

TERMIN	18.11.2022 - 19.11.2022	ANSPRECHPARTNERIN	Laura Sukyte-Eickmeyer Tel: 0160/97427208 Mail: post@inaccw.org www.inaccw.org
ABSCHLUSS	Teilnahmebescheinigung		
UNTERRICHTSFORM	Seminar		
DAUER	2 Tage		
ZEITEN	09:00 bis 18:00 Uhr	VERANSTALTUNGSORT	Berlin-Charlottenburg Haus der Wirtschaft Am Schillertheater 2 10625 Berlin
GEBÜHR	685 € zzgl. Mwst.		
FÖRDERUNG	Bildungsurlaub		

---

### Zielsetzung

Die Persönlichkeit des Coachs ist für den Erfolg des Coachingprozesses entscheidend. Dies gilt für alle beratenden Berufe und ebenso für Führungskräfte mit Personalverantwortung.

"Who is myself?" and "What is my work?", wie O. Scharmer vom MIT formuliert, sind Schlüsselfragen, die wir uns zunächst selbst stellen und uns damit eine neue (Tiefen)-Dimension von (Selbst)-Bewusstheit und (Selbst)-Wirksamkeit eröffnen.

D. Eagleman spricht in seinem Buch "Die geheimen Eigenleben unseres Gehirns" von der Kraft unbewusster Prozesse, die auf den "blinden Fleck" (O. Scharmer) hinweisen, der oftmals unser Handeln bestimmt.

---

### Zielgruppe

Das Seminar ist offen für Führungskräfte und Mitarbeitende aus den beratenden Berufen. Es kann als Vertiefung zur Ausbildung zum Systemischen Business Coach (einzeln oder in Verbindung mit den anderen Aufbauqualifikationen zum Master Coach) hinzugebucht werden. Es ist auch offen für ehemalige Teilnehmer der Coachingausbildungen in Berlin, Steinheim sowie Wien und Bozen und für alle Interessenten.

---

### Inhalte

Die Entwicklung zu einem höheren Niveau von Selbstreflexion wird erfahrbar durch die Arbeit an der eigenen Biographie mit Hilfe von wirksamen Tools (z.B. systemische Strukturanalyse).

- Was will ich erreichen (für mich Selbst und in meiner Arbeit)?
- Wer will ich sein (als Mensch, als Führungskraft)?
- Was macht Sinn (in meiner Gegenwart und Zukunft)?

---

### Erhaltene Leistung

Seminarunterlagen, gemeinsames Mittagessen und Getränke

---

### Referent/ Dozent

Dr. Thomas Koditek